Die außerorbentlichen Professoren Dr. U. Müller und Dr. Handrath an ber technischen Hochschule in Karlsruhe wurden zu ordentlichen Professoren befördert.

Der außerordentliche Professor R. Bed in Tharandt wurde zum orbentlichen Prosessor ernannt, und Forstassessor Dr. Mammen mit Borlesungen über Bollswirtsichaftslehre und Finanzwissenschaft betraut.

Todesnachricht.

Der Redakteur ber Öfterreichischen Forst- und Jagdzeitung Oberforstmeister Jos. Weinelt ist am 7. Dezember nach kurzem Krankenlager im 56. Lebensjahr verstorben. Die Redaktion sihrte er seit dem am 1. Januar 1895 ersolgten Rücktritt Professor Hempel's mit ebenso vielem Sifer wie Geschick, und bedeutet sein Ableben daher einen schweren Berlust sir jenes Blatt, wie sür weitere Kreise, da der Berkordene auch sonst auf dem Gebiete des Forst- und Jagdwesens, speziell des Bereinslebens, eine rege und ersprießliche Tätigkeit entsaltet hatte. Möge ihm die Erde leicht sein!

Uuszeichnungen.

Auf ber Weltansstellung zu St. Louis wurden die Fabrikate ber Wertzengfabrik 3. D. Dominicus & Söhne zu Remscheid-Bieringhausen mit der goldnen Medaille ausgezeichnet, nachdem ihr erst ein Jahr zuvor die gleiche Ehrung auf der Wander-ausstellung für Handwerk und Industrie in St. Petersburg zu teil geworden. — Wir freuen uns aufrichtig dieser wohlberdienten Auszeichnungen, die die rührige und insbesondere durch ihre vortrefslichen Sägen in weiten Kreisen bekaunte Firma erhalten, um so mehr, als sie in St. Louis jedenfalls eine sehr bedeutende Konkurrenz seitens amerikanischer und englischer Fabriken zu bestehen hatte.

Die forst- und landwirtschaftlichen Samenhandlungen von Heinrich Keller Sohn, Darmstadt, und Conrad Trumpff, Blankenburg a. Harz, wurden auf der internationalen Kunst- und großen Gartenbau-Ausstellung in Düffeldorf 1904 mit der großen silbernen Medaille ausgezeichnet.

Erklärung.

Der Unterzeichnete erklärt hiermit gerne, daß in Bezug auf seinen Artikel im Januarhest des Forstw. Centralblattes "Der Zwischenhandel mit forstlichen Bslauzen" keine der 4 hiesigen wohlrenommierten Firmen: C. Appel, H. Keller Sohn, Le Coq und L. C. Rungesser in Frage kommen kann, da dieselben sich nicht mit Forstpflauzen-Handel besassen.

Darmstabt, 21. Januar 1905.

Georg Reil.